



1. Schwerpunkte der wissenschaftlichen Aktivitäten des Instituts:

Weiterarbeit an der vergleichenden Fälle-Statistik- Studie unter Einbeziehung von umfangreichen Praxisdaten eines weiteren Kollegen nach Anpassung der verwendeten Nomenklatur an die kasuographischen Begriffe zum Nachweis des Fälle- Verteilungsgesetzes nach Braun in verschiedenen Praxen (Dr. Fink).

Weiterarbeit an einer Publikation über die Verwendung der „Diagnostischen Programme“ nach Braun, mit deren Hilfe abwendbar gefährliche Verläufe besser erfasst und gleichzeitig der diagnostische Prozess, der zum Beratungsergebnis führt, (auch in jurisdischer Hinsicht) verlässlich dokumentiert wird.

Integration von Brauns Erkenntnissen auch in andere Wissenschaftsrichtungen (Prof. Dr. Martin Konitzer).

Bedingt durch die gute Kooperation mit Prof. Heidrun Karlic vom Ludwig Boltzmann Institut (LBI) für Leukämieforschung und Cluster Oncology und Doz. Dr. Franz Varga vom LBI für Osteologie werden weiterhin im Institutslabor Untersuchungen von epigenetischen Parametern aus tiefgefrorener Leukozyten-RNA bei Patienten der Allgemeinpraxis durchgeführt, die dem Nachweis einer veränderten Genexpression bei altersassoziierten und chronischen Erkrankungen dient. Diese Arbeit setzt die Bachelorarbeit einer Studentin der Biomedizinische Analytik der FH Campus Wien aus dem Jahr 2014 fort und wird jetzt von einer Studentin der Universität für Bodenkultur im Masterstudium Biotechnologie weiter geführt.

2. Mitarbeiter und personelle Ereignisse:

MR Dr. Waltraud Fink, Dr. Dietmar Kleinbichler, Prof. Dr. med. habil. Martin Konitzer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Akademische Lehrpraxis der MHH Schwarmstedt, BRD

3. Wissenschaftliche Referate:

- 70. und 71. Erfahrungsaustausch nach Prof. Braun am 18.April und 3.Oktober 2015 in der NÖ Ärztekammer (Fink, Kamenski)
- Vortrag über die Landarztztätigkeit vor Studenten der MedUni Wien im AKH am 12.5.2015 (Kamenski)
- 6. Landsteiner Tag „Moderne Onkologie“ am 4.11. 2015: Onkologische Fallberichte aus der Allgemeinpraxis (Kamenski)
- Workshop zur Verwendung der Kasuographie nach Braun beim 1. Kongress JAM 15 der Jungen Allgemeinmedizin Österreich (JAMÖ) am 7.11.2015 in Salzburg (Kamenski)

4. Kongressteilnahmen:

- Waltraud Fink: Teilnahme am EGPRN Kongress in Timisoara, Rumänien vom 7.-10.5.2015 mit dem Vortrag „Diagnostic protocols- A Novel Consultation method Still to be Discovered“
- Martin Konitzer: Practica in Bad Orb. Braungruppe (190) und AGV - Seminar (214), cf Practica - Programm 2015

5. Zusammenarbeit:

Ludwig Boltzmann- Institute für Leukämieforschung und Osteologie, mit dem Hanusch KH sowie mit dem Institut für Biophysik an der Universität für Bodenkultur (Leiter Univ. Prof. Dr. José Luis Toca- Herrera) und dessen stellvertretenden Leiter Univ. Prof. DI Dr. Dietmar Pum, der es uns ermöglichte, aus Serum isolierte Exosomen elektronenmikroskopisch nachzuweisen und dadurch die Effizienz verschiedener Extraktionsmethoden zu untersuchen.

Lektorentätigkeit im Rahmen des Curriculums der Medizinischen Universität Wien (Kleingruppenunterricht).

Betreuung zweier Diplomanden der MedUni Wien zu den Diplomarbeitsthemen „Diagnose von Malignomen in der Allgemeinpraxis“ und „Einfluss einer karzinogenen Umweltbelastung auf Malignome und chronische Erkrankungen“, Betreuung eines Medizinstudenten bei der Famulatur Allgemeinmedizin im Rahmen des KPJ der MedUni Wien.

Teilnahme am virologischen respiratorischen Netzwerk (Medizinische Universität Wien, Hygieneinstitut).

Zusammenarbeit mit der Österreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (OEGAM) in Hinblick auf den Arzt für Allgemeinmedizin und weitere Themen (Kamenski).

6. Wissenschaftliche Publikationen:

Sonstige:

- “Does COPD have a clinically relevant impact on hearing loss? A retrospective matched cohort study with selection of patients diagnosed with COPD”. Gustav Kamenski, Jana Bendova, Waltraud Fink, Andreas Sönnichsen, Wolfgang Spiegel, Sonja Zehetmayer. BMJ Open 2015;5:e008247, doi: 10.1136/bmjopen-2015-008247
- “Coping with Complexity and Uncertainty: Insights from Studying Epidemiology in Family Medicine”. Chapter 5 in: JP Sturmberg (ed)The Value of Systems and Complexity Sciences for Healthcare. DOI 10.1007/978-3-319-26221-5_5 Springer International Publishing Switzerland 2016
- „Facharztprüfungsthemen:Professionalisierungsgrad und Prüfungsqualität“ Martin Konitzer und Frauke Dunkel ZfA 9/15 Deutscher Ärzte-Verlag 2015; 00 (6) DOI 10.3238/zfa.2015.
- Artikelserie über Prof. Braun und über die Bedeutung seiner Lehre für die Allgemeinmedizin mit Originalzitaten sowie “100 Fallschilderungen”, verfasst von Dr. Fink in der Zeitschrift DAM Die Allgemein Mediziner.
- Reviewtätigkeit für die EBM-Guidelines Allgemeinmedizin (ÖGAM) (Kamenski)
- Kasuistik (Aortenaneurysma) – Kommentar von Martin Konitzer, Allgemeinarzt 19/15

7. Zukunftsaspekte:

Zukunftsaspekte der wissenschaftlichen Arbeit in den nächsten Jahren:

- Serie mit Originalzitaten aus über 200 Publikationen von Braun zu aktuellen Themen der Allgemeinmedizin und Angewandten Medizin. Aufbau eines Archives über Robert Braun.
- Publikation der wissenschaftlichen Autobiographie von Robert Braun: „Heilung für die Heilkunde“ anlässlich seines 10. Todesjahres 2017
- Fortsetzung, Erweiterung und Publikation einer Studie zum Thema „Evaluierung epigenetischen Marker in den Leukozyten von Patienten der Allgemeinpraxis mit Osteoporose und Diabetes Typ 2“ sowie Isolierung von Exosomen aus dem Serum in Hinblick auf die Frühdiagnostik insbesondere des Pankreaskarzinoms.



Das Bild zeigt die Teilnehmer des 71. Erfahrungsaustausches nach Prof. Braun am 18.04.2015 in der NÖÄK.